

Curriculum

Das Curriculum basiert auf § 26 MPG und den Empfehlungen der DGSV® e.V./SGSV®. Die Inhalte des Rahmenlehrplans vermitteln den Teilnehmenden grundlegende Kenntnisse der Mikrobiologie und Krankenhaushygiene, Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsverfahren und Instrumentenkunde sowie Basiswissen zur Organisation der Sterilgutversorgung, zu Rechtsgrundlagen und Grundsätzen der Qualitätssicherung.

Das Universitätsklinikum ist als Bildungsstätte zur Durchführung des Fachkundeflehrganges I von der DGSV® e.V. akkreditiert.

Termine

Kurstage

26.09. – 30.09.2022
 10.10. – 14.10.2022
 07.11. – 11.11.2022

Prüfungstermin

10.11.2022: schriftliche Prüfung
 11.11.2022: mündliche/praktische Prüfung



Allgemeine Informationen

Pädagogische Leitung

Yvonne Spindler B.A.

Kursleitung Fort- und Weiterbildung
yvonne1.spindler@ukr.de
 Tel: 0941 944-38926

Fachliche Leitung

Florian Doll

Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP)
 Universitätsklinikum Regensburg
Florian.doll@ukr.de

Ärztliche Leitung

Prof. Dr. Wulf Schneider

Leitung der Krankenhaushygiene
 Institut für klinische Mikrobiologie und Hygiene
 Universitätsklinikum Regensburg
Wulf.schneider@ukr.de

Veranstaltungsorte

Seminarräume
 Universitätsklinikum Regensburg

Starttermin

26.09.2022

Anmeldung

Bis zum 22.07.2022 über unser Portal
https://ukr.concludis.de/prj/shw/eba55fca4575e35eec8587f10ba60a43_0/8440/Fachkundeflehrgang_I_-_Weiterbildung_zum_Technischen_Sterilisationsassistenten_m_w_d.htm?b=0&stellort=1
 oder an:

Organisation

Universitätsklinikum Regensburg
 Sekretariat Bildungszentrum
 Franz-Josef-Strauß-Allee 11
 93053 Regensburg
Weiterbildung@ukr.de

Gebühren

1150 EUR zzgl. 50 EUR Prüfungsgebühr (für externe Teilnehmer)

Für UKR-Teilnehmer auf Anfrage



Stabsabteilung Personalentwicklung
 Referat Fort- und Weiterbildung

Fachkundeflehrgang I

gem. DGSV® e.V./SGSV®
 Weiterbildung zum/zur Technischen
 Sterilisationsassistenten/in

Kurs 5, 26.09 – 11.11.2022

Ziele und Inhalte der Weiterbildung

Der sach- und fachgerechte Umgang mit Medizinprodukten, vor allem die richtige Entsorgung und Wiederaufbereitung, ist für die Sicherheit von Patienten und MPG-Anwendern unerlässlich. Aus diesem Grund hat der Gesetzgeber zahlreiche Neuerungen in diesem Bereich verabschiedet.

Ziel des Fachkundeflehrganges I ist es, den Teilnehmenden die Gesetze, Verordnungen, Normen, Richtlinien und Empfehlungen bezogen auf den Umgang mit Medizinprodukten näherzubringen, so dass sie diese in der Praxis umsetzen können. Die Inhalte entsprechen dem Rahmenlehrplan der DGSV® e. V. und der SGSV®

Nach erfolgreicher Prüfung sind Sie berechtigt, als „Technische/r Sterilgutassistent/in“ in einer AEMP oder ZSVA zu arbeiten sowie in einem OP oder einer Arzt-/Zahnarztpraxis Medizinprodukte aufzubereiten.

Der Fachkundeflehrgang I umfasst 120 Unterrichtseinheiten in Präsenz. Die Module werden von qualifizierten Referentinnen und Referenten aus den Bereichen Hygiene, Recht, QM, Arbeitssicherheit und Medizinproduktaufbereitung vermittelt. Besonderen Wert legen wir auf die Verknüpfung von Theorie und Praxis.

Der Fachkundeflehrgang I bietet die Chance, in ein Berufsfeld mit Zukunft einzusteigen. Über Aufbaulehrgänge können Sie sich weiterqualifizieren und mehr Verantwortung übernehmen.

Vor Beginn des Lehrganges wird von der DGSV® ein praktischer Tätigkeitskatalog über einen Zeitraum von 150 Stunden gefordert. Ein weiterer praktischer Einsatz von 80 Stunden müssen zwischen zwei Lehrgangsböcken erfolgen. Die Unterlagen dazu wird Ihnen von der Bildungsstätte zugeschickt.

Basis- und Fachmodule

Die Weiterbildung ist in mehrere Moduleinheiten gegliedert. Die Moduleinheiten werden in Präsenz vermittelt.

Modul I: Strategien für das erfolgreiche Lernen

Modul II: Praxisrelevante rechtliche Rahmenbedingungen

Modul III: Grundlagen der Mikrobiologie

Modul IV: Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Modul V: Hygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens

Modul VI: Grundlagen der Dekontamination

Modul VII: Instrumentenkunde

Modul VIII: Verpackung und Kennzeichnung

Modul IX: Grundlagen der Sterilisation

Modul X: Qualitätsmanagement, Validierung, Dokumentation

Modul XI: Zusammenarbeit mit anderen Leistungsbereichen

Modul XII: Medizinproduktkreislauf

Modul XIII: Wiederholung und Prüfungsvorbereitung

Zugangsvoraussetzungen

Die Weiterbildung richtet sich an (angehende) Beschäftigte in AEMP/ZSVA, Pflegekräfte und OTA, die im OP Medizinprodukte entsorgen bzw. aufbereiten, sowie Medizinische Fachangestellte in Arzt- und Zahnarztpraxen.

Praktische Vorerfahrung in der Aufbereitung von Medizinprodukten ist von Vorteil. Wir bieten im Einzelfall die Möglichkeit an, in der AEMP am UKR zu hospitieren.

Sie sollten den erfolgreichen Abschluss einer allgemeinbildenden Schule und/oder eine Berufsausbildung nachweisen können.

Die Lehrgangssprache ist Deutsch, ein entsprechendes Sprachverständnis (Lesen, Sprechen, Verstehen) wird vorausgesetzt

Bitte senden Sie uns mit Ihrer Anmeldung aussagekräftige Unterlagen zu, mit Anschreiben, Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnissen und Praxisnachweis (wenn vorhanden).

Prüfung und Leistungsnachweis

Prüfung

Die Zulassung zur Prüfung erfolgt mit einem Nachweis einer praktischen Tätigkeit vor Beginn des Lehrganges von mindestens 150 Stunden und einem weiteren Nachweis von 80 Stunden jeweils à 60 Minuten während zwei Lehrgangsböcken auf Basis des Tätigkeitskatalogs der DGSV®. Die Weiterbildung schließt mit einer schriftlichen und mündlich-praktischen Prüfung ab.

Zertifikat

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein von der DGSV® e.V./SGSV® bestätigtes Zertifikat und sind berechtigt, den Zusatz „Technische/r Sterilisationsassistent/in“ zu führen.